

sehener Knabe oder junger Mann — eine Stelle als Lehrling in meinem Geschäfte.

Rendsburg, den 1. November 1856.

**V. Matthiesen.**

[15199.] **Stelle-Gesuch.**

Ein solider Mann, der gute Schulkenntnisse besitzt und über seine zeitliche Wirksamkeit, wie über seine politische und moralische Aufführung sehr günstiges Zeugniß zu präsentiren vermag, wünscht — ohne Cautionsstellung — als Geschäftsführer oder Buchhalter in einer Verlagsbuchhandlung oder Buchdruckerei placirt zu werden; auch vermag er im Sortimentsgeschäft, wie als Correcturenleser und Schriftsetzer, thätig zu sein. Gef. Offerten bittet man in der Red. d. Bl. sub H. K. niederzulegen.

[15200.] **Stelle-Gesuch.**

Ein von seinen Principalen gut empfohlener, militärfreier Gehilfe, welcher seit 12 Jahren ununterbrochen in allen Branchen des Buchhandels thätig war, sucht baldigst eine Stelle in einer Verlags- oder Sortiments-Buchhandlung, und bittet man Offerten unter Chiffre A. R. # 30 gefälligst an d. Red. d. Bl. gelangen zu lassen.

## Vermischte Anzeigen.

### Hallische Bücher-Auction,

[15201.] 11. Decbr. 1856.

Gewählte Büchersammlung zur Deutschen Literatur bes. des 18. u. 19. Jahrh. — Französische Literatur. — Geschichte und Literärgeschichte.

Der Katalog konnte wegen geringer Auflage nur spärlich versandt werden; wer dafür Interesse hat, wolle gefälligst Exemplare „zur Post“ nachverlangen.

Halle, 8. November 1856.

**J. F. Lippert.**

[15202.] Alle Handlungen, welche Novitäten, sowie überhaupt à Cond.-Sendungen machen, ersuche ich, mir für die Weihnachtszeit Zusendungen von Jugendschriften, sowie andern sich zu Weihnachtsgeschenken eignenden Werken in guter Auswahl machen zu wollen. Ebenso ersuche ich um Beilagen, deren ich 600 gratis verbreiten könnte, durch Herrn C. L. Frischke in Leipzig.

**J. Kubnert's** Buchhandlung  
in Creuzburg u. Rosenberg.

[15203.] Die Buchhandlung **S. Jiltich** in Hermannstadt bittet um gef. schnelle Einsendung (per Post durch Herrn G. E. Schulze in Leipzig) von Schriften über:

Vorschussvereine als Volksbanken. Praktische Anweisung zu deren Gründung und Einrichtung. Statuten solcher Vereine sind uns auch sehr erwünscht.

[15204.] Wir beabsichtigen eine Leihbibliothek zu errichten, und sind uns dieserhalb baldige Offerten von im Preise heruntergesetzten Büchern, wie auch Anzeigen über Partie- und Baarpreise genehm.

Papenburg, den 9. November 1856.

**Lüken'sche** Buchhdlg.

[15205.] Um den gegen die Weihnachtszeit hin sich häufenden Bestellungen auf die bekannten

### Adami'schen Globen

schneller genügen zu können, halte ich jetzt für die nächsten Monate in Leipzig ein kleines Lager der gangbarsten Sorten. — Indem ich dies anzeige, hoffe ich, dass die Erleichterung in dem Bezuge dieses namentlich zur Weihnachtszeit sehr verkäuflichen Artikels manche Handlung veranlassen wird, ein Exemplar für's Lager zu verschreiben. — Preis-Verzeichnisse der Globen bitte ich in beliebiger Anzahl zu verlangen.

Berlin, den 6. November 1856.

**Dietrich Reimer.**

[15206.] Von

### Abschlussformularen

habe ich eine zweite Sorte auf billigem Postpapier abziehen lassen. Das Buch, 384 Formulare enthaltend, liefere ich für nur 8 Ngr baar, und liefere Proben mit Vergnügen.

Leipzig, am 5. November 1856.

**Theod. Thomas.**

[15207.] Ich bringe hiermit den Herren Verlegern, die mir unverlangt zusenden, in Erinnerung, daß dies gegen meinen Auftrag geschieht. Ich habe mir die Wahl der Neuigkeiten vorbehalten, und nur einigen wenigen Handlungen gegenüber, die meinen Bedarf beurtheilen können, andere Bestimmungen getroffen.

Wer das nicht beachten zu müssen glaubt, dem danke ich für jede weitere Verbindung, die mir nur zum Schaden gereicht.

Turin, den 7. Nov. 1856.

**Gustav Habmann.**

[15208.] Verleger gut ausgeführter Stahlstiche zu katholischen Gebetbüchern im Formate von 24. und 32. darstellend: Christus am Kreuze, Mutter Gottes, diverse Heiligen, werden ersucht um Einsendung mit directer Post von Probeabdrücken mit Angabe der Preise für jedes 1000 Abdrücke incl. Papier.

Petersburg, den 6. November 1856.

**B. M. Wolff,**

Buchhändler und Buchdrucker.

[15209.] **H. Vechhold** in Frankfurt a/M. sucht billig:

eine wohlerhaltene Kupfer- oder Stahlplatte zu einem Portrait von Rousseau u. Bé ranger in Schillerform. oder Abdrücke davon in größeren Partien

und sieht Offerten nebst Probeabdrücken entgegen.

[15210.] Der land- und forstw. Verein in Dypeln gibt, vorläufig für die Mitglieder desselben, „Sitzungs-Berichte“ heraus, in welchen gute landw. Nova zur Besprechung kommen. Der Verein ist groß, die Absatzquelle, durch die Berichte, eine neue und sichere. Im Interesse der Herren Verleger guter landw. Nova bitte ich, durch mich für die Redaction obigen Vereins Recensionsexemplare zu übersenden.

Dypeln.

**W. Clar.**

[15211.] Ein gewandter Uebersetzer in's Französische wird gesucht.

Adressen sub L. L. # 60 befördert Herr **A. Gumprecht** in Leipzig.

[15212.] Zu höchst wirksamen Inseraten Ihres Verlages empfehle ich:

Annalen der Landwirthschaft. Aufl. 2000.

Landwirthschaftliches Centralblatt. Aufl. 1000.

Zeitschrift für die ges. Naturwissenschaft. Aufl. 1000.

Mittheilungen für Feuerverf.-Besen. Aufl. 800.

Auch zu Beilagen bestens empfohlen.

Berlin.

**G. Vosselmann.**

[15213.] Zu Inseraten empfehlen wir:

Die Karlsruher Zeitung. à Zeile 4 kr. oder 1¼ Ngr.

Die Badische Landeszeitung. à Zeile 3 kr. oder 1 Ngr.

Das Karlsruher Tagblatt. à Zeile 2. kr. oder ½ Ngr.

namentlich aber den in unserm Verlage erscheinenden

### „Literarischen Anzeiger“,

welcher in einer Auflage von

**28,350** Exemplaren

zweiundzwanzig badischen und pfälzischen Blättern beigelegt wird. Insertionspreis à Zeile 18 kr. oder 5 Ngr.

Carlsruhe, im November 1856.

**A. Gesner'sche** Buchhandlung.

### [15214.] In s e r a t e

von *illustrirten und populären Werken, Erziehungs- und Jugendschriften, Belletristik, kathol. Lit., Musikalien etc.* pflegen auf dem Umschlage des

### „Illustrirten Familienbuches des Oest. Lloyd“

dem Absatze des betreffenden Artikels, namentlich in den verschiedenen Provinzen des österreichischen Staates, sehr förderlich zu sein, zumal das „Illustrirte Familienbuch“ in Orte und an ein Publicum gelangt, welches den gewöhnlichen Vehikeln der Bekanntmachung, Journalen und Zeitungen, wenig oder gar nicht zugänglich ist. Die Spaltzeile berechnen wir zu 4 Ngr.

**Liter.-artist. Abth. des Oesterr. Loyd.**

[15215.] Bekanntmachungen von Büchern, Kunstsachen, Musikalien, Atlanten etc.,

welche sich zu Festgeschenken eignen, finden durch unsern

### Literarischen Weihnachts-Anzeiger

= Aufl. 6750 =

weite Verbreitung. Der Weihnachts-Anzeiger erscheint im December zweimal und wird am 6. u. 13. December ausgegeben. Wir berechnen die gespaltene Petitzelle oder deren Raum mit 2 Ngr. Bei zweimaliger Insertion ein und derselben Anzeige à Zeile nur 3 Ngr. Inserat-Aufträge erwarten wir bis 1. December.

Zwickau.

**Nichter'sche** Buchhdlg.